

Deutscharbeit Klasse 6

Thema: Fabeln erkennen, untersuchen und selbst schreiben

Name: _____

Punkte: _____ / 49

Datum: _____

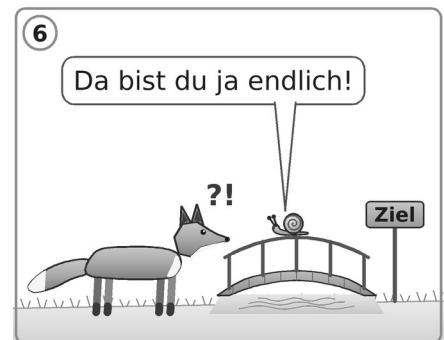
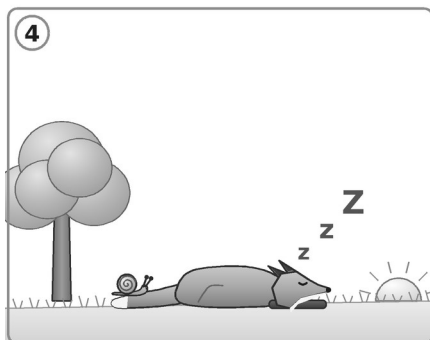
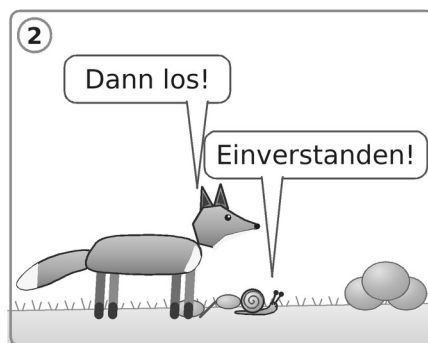
Note: _____

Unterschrift: _____

Viel Erfolg!

1 Schreibe zu den Bildern eine Fabel. Berücksichtige dabei die Merkmale einer Fabel.

Gib deiner Fabel eine passende Überschrift.



Fortsetzung deiner Fabel

Reicht der Platz nicht, schreibe auf der Rückseite weiter.

___ / 40

2

Lies die Fabel und bearbeite die Aufgaben dazu.

Der Hamster und der Dachs

- 1 Am Rand eines Kornfeldes grub ein Hamster eifrig an
- 2 seinem neuen Bau. Der Eingang war schmal, kaum breiter
- 3 als er selbst. Da kam ein Dachs vorbei und blieb stehen.
- 4 „Lieber Nachbar“, sagte er freundlich, „dein Eingang ist
- 5 doch viel zu eng! Lass mich dir helfen, ihn breiter zu
- 6 graben. Dann kommst du bequemer hinein und hinaus.“
- 7 Der Hamster putzte sich die Pfoten und antwortete:
- 8 „Für dich ist er zu eng, für mich ist er gerade richtig.
- 9 Würde ich ihn breiter machen, könntest du mich eines
- 10 Nachts besuchen – und der Fuchs gleich mit. Solche Gäste
- 11 möchte ich lieber nicht in meinem Bau haben.“
- 12 Da trottete der Dachs enttäuscht davon.

**a) Welche menschlichen Eigenschaften verkörpern die beiden Tiere?
Wähle aus dem Wortspeicher je ein passendes Wort aus und notiere es.**

klug – eitel – hinterhältig – ehrlich – faul – gutmütig

Hamster: _____ Dachs: _____

___ / 2

b) Welche Merkmale kommen in Fabeln oft vor? Kreuze an.

c) Finde in der Fabel Beispiele für die angekreuzten Merkmale. Notiere die Zeilenangaben in der rechten Spalte.

	Merkmale	kommt oft vor	Zeilen
A	märchenhafter Anfang (z. B. „Es war einmal ...“)	☐	
B	Tiere, die wie Menschen denken, sprechen und handeln	☐	
C	Hexen, Riesen und andere Zauberwesen	☐	
D	kurze Darstellung der Ausgangssituation	☐	
E	Konflikt mit Rede und Gegenrede (Dialog)	☐	
F	sehr langer Text mit vielen Nebenfiguren	☐	
G	märchenhafter Schluss (z. B. „... und wenn sie nicht gestorben sind ...“)	☐	
H	Lehre (Moral) am Ende	☐	

___ / 4

d) Am Ende der Fabel fehlt die Lehre. Welche der beiden Lehren passt? Kreuze an und begründe deine Wahl.

- ☐ „Der Klügere gibt nach.“
- ☐ „Wer sich vorsieht, lebt länger.“

Begründung:

___ / 3

Lösung: Deutscharbeit Klasse 6

Insgesamt sind 49 Punkte erreichbar, halbe Punkte sind möglich.

Note 1	Note 2	Note 3	Note 4	Note 5	Note 6
49–44 P.	43,5–37 P.	36,5–30 P.	29,5–23 P.	22,5–12 P.	11,5–0 P.

- 1 Schreibe zu den Bildern eine Fabel. Berücksichtige dabei die Merkmale einer Fabel.

Erwartungshorizont

Die Schülerin / der Schüler ...	Punkte
Inhalt (30 Punkte)	
beschreibt kurz die Ausgangssituation: Fuchs und Schnecke begegnen sich, der Fuchs fordert die Schnecke zu einem Wettlauf bis zur Brücke heraus	6
erzählt im Hauptteil in sinnvoller Reihenfolge den Konflikt der Tiere mit ihren gegensätzlichen Eigenschaften (hochmütig und schnell – langsam, aber klug); passende wörtliche Rede, ggf. Gedanken	12
erzählt die Lösung des Konflikts (Fuchs schläft, Schnecke fährt heimlich auf seinem Schwanz mit und ist zuerst am Ziel) und formuliert eine passende Lehre	8
erzählt im Präteritum, wörtliche Rede im Präsens; setzt die Zeichen der wörtlichen Rede korrekt	4
Darstellung (10 Punkte)	
verwendet genaue und treffende Wörter	3
schreibt abwechslungsreiche und korrekte Sätze	3
schreibt sprachlich richtig (Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung)	4

Beispiellösung

Der Fuchs und die Schnecke

An einem sonnigen Morgen traf ein Fuchs am Waldrand eine Schnecke. „Na, du Kriechtief“, spottete er, „wetten, dass ich vor dir an der Brücke bin?“ Die Schnecke dachte kurz nach und antwortete: „Einverstanden!“ „Dann los!“, rief der Fuchs.

Weil er sich seines Sieges so sicher war, legte er sich erst einmal unter einen Baum. „Zeit für ein Nickerchen“, dachte er und schlief bald tief und fest. Die Schnecke aber kroch langsam und beharrlich weiter. Als sie den schlafenden Fuchs erreichte, kletterte sie leise auf seinen buschigen Schwanz und machte es sich dort bequem.

Erst als die Sonne schon unterging, wachte der Fuchs auf. Er sprang hoch und rannte los. „Die lahme Schnecke hole ich doch spielend ein!“, rief er. Von seiner Mitfahrerin merkte er nichts. Kurz vor dem Ziel glitt die Schnecke von seinem Schwanz auf das Brückengeländer. Als der Fuchs keuchend ankam, rief sie ihm entgegen: „Da bist du ja endlich!“ Der Fuchs staunte und schämte sich.

Lehre: Hochmut kommt vor dem Fall. Mit Klugheit erreicht man oft mehr als mit Schnelligkeit.

2) Lies die Fabel und bearbeite die Aufgaben dazu.

Der Hamster und der Dachs

- 1 Am Rand eines Kornfeldes grub ein Hamster eifrig an
- 2 seinem neuen Bau. Der Eingang war schmal, kaum breiter
- 3 als er selbst. Da kam ein Dachs vorbei und blieb stehen.
- 4 „Lieber Nachbar“, sagte er freundlich, „dein Eingang ist
- 5 doch viel zu eng! Lass mich dir helfen, ihn breiter zu
- 6 graben. Dann kommst du bequemer hinein und hinaus.“
- 7 Der Hamster putzte sich die Pfoten und antwortete:
- 8 „Für dich ist er zu eng, für mich ist er gerade richtig.
- 9 Würde ich ihn breiter machen, könntest du mich eines
- 10 Nachts besuchen – und der Fuchs gleich mit. Solche Gäste
- 11 möchte ich lieber nicht in meinem Bau haben.“
- 12 Da trottete der Dachs enttäuscht davon.

**a) Welche menschlichen Eigenschaften verkörpern die beiden Tiere?
Wähle aus dem Wortspeicher je ein passendes Wort aus und notiere es.**

klug – eitel – hinterhältig – ehrlich – faul – gutmütig

Hamster: klug Dachs: hinterhältig

b) Welche Merkmale kommen in Fabeln oft vor? Kreuze an.

c) Finde in der Fabel Beispiele für die angekreuzten Merkmale. Notiere die Zeilenangaben in der rechten Spalte.

	Merkmale	kommt oft vor	Zeilen
A	märchenhafter Anfang (z. B. „Es war einmal ...“)	☐	
B	Tiere, die wie Menschen denken, sprechen und handeln	☒	Z. 4–11
C	Hexen, Riesen und andere Zauberwesen	☐	
D	kurze Darstellung der Ausgangssituation	☒	Z. 1–3
E	Konflikt mit Rede und Gegenrede (Dialog)	☒	Z. 4–11
F	sehr langer Text mit vielen Nebenfiguren	☐	
G	märchenhafter Schluss (z. B. „... und wenn sie nicht gestorben sind ...“)	☐	
H	Lehre (Moral) am Ende	☒	fehlt hier

Weitere passende Zeilenangaben sind möglich, z. B. B: Z. 4 (der Dachs spricht), Z. 7–8 (der Hamster antwortet); D: Z. 1–2; E: Z. 4–6 und 8–11.

4 / 4

d) Am Ende der Fabel fehlt die Lehre. Welche der beiden Lehren passt? Kreuze an und begründe deine Wahl.

☐ „Der Klügere gibt nach.“

☒ „Wer sich vorsieht, lebt länger.“

Begründung:

Beispiel: Der Hamster gräbt den Eingang absichtlich so eng, dass der Dachs und der Fuchs nicht hineinkommen. Er ist vorsichtig und schützt sich so vor seinen Feinden. Deshalb passt „Wer sich vorsieht, lebt länger.“ Nachgeben würde der Hamster, wenn er den Eingang breiter machte – das tut er gerade nicht.

3 / 3